



# 3. Treffen Arbeitskreis Finanzierung & Recht



- Überblick Aktivitäten Cluster EEHH
- Bericht aus den Arbeitsgruppen (EEG 2012, Marktprämie)
- Projekt EnERgioN – Erzeugung, Speicherung und Vermarktung von Erneuerbaren Energien in der Region Nord

Prof. Dr. Dr. h.c. Thomas Schomerus, Leuphana Universität Lüneburg

Lars Holstenkamp, Leuphana Universität Lüneburg

- Novellierung der Seeanlagenverordnung - Änderungen für die Offshore-Windenergie
- Weiteres Vorgehen / Themen für Arbeitsgruppen / Folgesitzung
- Get-together

## Veranstaltungen

- **TEE- „Treffpunkt Erneuerbare Energien“** – 4 mal jährlich  
  
(nächster Termin: **05. Juni 2012 - 18:00 Uhr**, Bucerius Law School  
„Stromnetze – Technologien und Systemintegration“, Prof. Armin Schnettler  
Institutsleiter Institut für Hochspannungstechnik RWTH Aachen)
- 14. März 2012: **Dutch-German Offshore Wind Seminar**  
Delegation niederländischer Offshore-Unternehmen mit Matchmaking  
Offshore-Windenergie, Zusammenarbeit der niederländischen Botschaft in  
Berlin mit EEHH
- 22./ 23. Mai 2012: European Biogas Forum **“Commercialising Mid-to-  
Large Scale Biogas Projects”** Veranstalter DMG Events (UK Erdöl- und  
Erdgaswirtschaft), EEHH ist Partner
- 4. Quartal 2012: Konferenz EE-Wirtschaft mit Preisverleihung



## Messeauftritte / Marketing

- 24./25. Februar 2012: Messe **EINSTIEG** Hamburg, 373 Aussteller (Unternehmen, Hochschulen, Verbände), 39.000 Besucher
- 15. – 18. März 2012: Husum New Energy, Jobmesse „Neue Energie – Neue Arbeit“, 300 Aussteller, 18.000 Besucher erwartet
- 16. – 19. April 2012: **EWEA Kopenhagen**, größte und bedeutendste Windenergie-Konferenz Europas, 2011: ca. 9000 Besucher, 445 Aussteller
- Verstetigung der Öffentlichkeitsarbeit (Internet(Jobbörse, Mitgliederbereich), Newsletter, Print, Medien)



## Studien

- Gutachten "Erneuerbare Energien Branche in Hamburg und der Metropolregion Hamburg 2011 
- Statistische Erfassung von Arbeitsplätzen / Umsatz ist derzeit unscharf
- Datenbasis in Handelskammer- und anderen Wirtschaftsverzeichnissen lückenhaft wg. breit aufgestellte Wertschöpfungskette mit niedriger Tiefe
- Keine differenzierten regionalen Daten zur Branche EE verfügbar
- **Bedarf für eine Basisstudie inkl. detaillierter Kennzahlen-Erhebung**
- Fertigstellung geplant für Mitte März 2012
- Veröffentlichung vor. Mitte April 2012

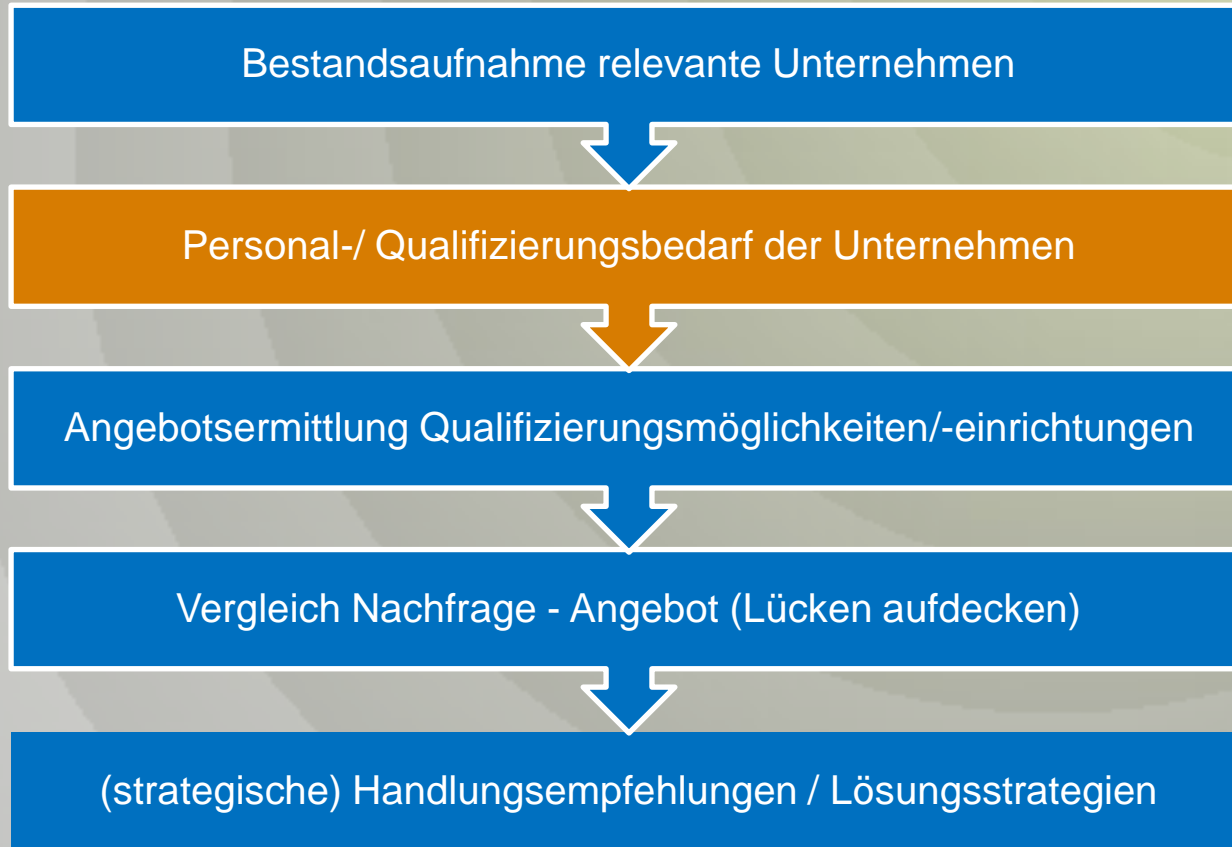
- „Analyse des Personal- und Qualifizierungsbedarfs der Branche Erneuerbare Energien in Hamburg und der Metropolregion Hamburg“



## Inhaltliche Eckpunkte und Perspektiven Personalbedarf EE

- Rasantes Wachstum der Beschäftigten im Segment EE
- Bundesweit 2010: 367.000 Beschäftigte (Verdopplung seit 2004)
- Oft gesucht: Ingenieure, **aber auch** Handwerker für Wartung und Betrieb
- Zukünftiger Mangel insbesondere in „Planung, Projektierung, Finanzierung“, „Vertrieb, Handel, Logistik“ und Service, Wartung und Instandsetzung“

## Vorgehensweise:



## F&E-Strategie

- Steigerung der Wahrnehmung Hamburgs als Forschungsstandort für EE
- Stärkere gemeinsame Vermarktung der Forschungskompetenzen mit Hochschulen
- Partnerschaft des Clusters und seiner Mitglieder mit Hochschulen für Abschlussarbeiten, Studienarbeiten, Praktikumsplätze
- Strategie gemeinsam mit Hochschulen und FHH entwickeln

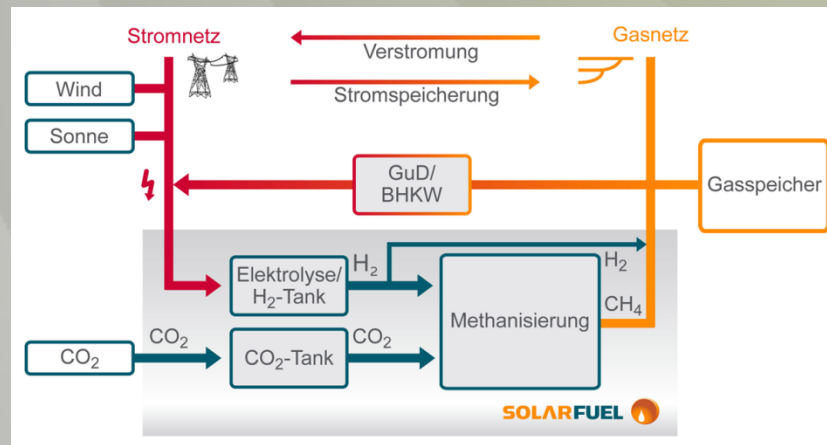


## 1. Treffen: 19. Januar 2012 (Freshfields Bruckhaus Deringer LLP)

- Identifikation möglicher Themenfelder (Auszug)
  - Aktuelle Risiken im EEG (z.B. Degression bzgl. Freiflächen-PV)
  - Perspektivische) Schnittstellenproblematiken des EEG, politische Strömungen und technische Möglichkeiten
  - Hamburger „Spezialinteressen“
  - Zertifizierung innovativer Produkte, Innovation, technologische Entwicklung
  - Anpassungsbedarf im EEG
  - EEG und Netzsicherheit
  - Aktuelle Praxisprobleme (z.B. Solarparkproblematiken)
  - „Power to gas“, Biomethan, „Speichergas“, Synthesegas
  - Direktvermarktung / Eigenverbrauch / Netzproblematiken
  - Spannungsfeld Netzbetreiber / Anlagenbetreiber, Zertifikatprobleme
  - Repowering, Modulersetzung
- ➔ • Ergebnis: Bewertung aktueller und spezifischer Sachverhalte aus dem Teilnehmerkreis und Betrachtung zukünftige Entwicklung aus EEG-Sicht

## 2.Treffen: 21. Februar 2012 (Norton Rose)

- Thema: „**Power-to-Gas**“ (Vorstellung durch Averdung Ingenieure, Herr Scheel)
- Diskussion rechtlicher/wirtschaftlicher Gesichtspunkte, Erörterung erster Lösungsansätze



- ➔ • Ergebnis: Follow-Up geplant/gewünscht, Zusammenfassung der Ergebnisse in einer Präsentation/Paper

## 1. Treffen: 23. Januar 2012 (Norton Rose Germany LLP)

„Marktprämie und Direktvermarktung nach dem EEG 2012 – Praxiserfahrung und Finanzierungsaspekte“

- Identifikation von *Chancen und Risiken* aus Sicht der:
  - Direktvermarkter (aktuell kaum Erfahrung, Aufbau Datenbestände)
  - Banken (Vereinheitlichung Vertragswerke, Einbezug Risiken, Kalkulierbarkeit)
  - Betreiber (Chancen auf Mehrerlöse/Aufbau von Erfahrungen)
- Betrachtung von *Finanzierungsaspekten* (Etablierung von Handhabungen und Anforderungen aus vertraglicher und wirtschaftlicher Sicht)
- *Rechtliche Sicht* (zum Teil noch ungeklärte Aspekte, begründet durch Unklarheiten im EEG und bestimmter projektspezifischer Konstellationen)

## → Ergebnisse:

- Direktvermarktung unter EEG-Marktprämienmodell breit angenommen
- Begleitung durch Banken / Schaffung praktikabler und akzeptabler Vertragswerke ist erfolgt
- Erste Bewährungsprobe: Abrechnungs-/Zahlungslauf im Februar 2012

## Weitere Schritte:

- Arbeitspapier zur Ergebnisdokumentation (Entwurf liegt vor)
- Wenn möglich: Erstellung einer „Checkliste Marktprämie“ mit Anforderungen an die Vertragsgestaltung aus Finanzierungssicht



- Weiteres Vorgehen
- Themen für Arbeitsgruppen
- Folgesitzung

**Kontakt:** Erneuerbare Energien Hamburg Clusteragentur GmbH  
Andreas Findeisen  
Projektleitung Innovationsmanagement  
Tel: 040 – 694573-14  
Andreas.Findeisen@eehh.de